

Mit Unterstützung von:



## 10 Jahre „Kein Kind ohne Sport!“

Unsere Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ feiert ihr 10-jähriges Bestehen. Das ist für uns Grund genug, um in einem kleinen Rückblick auf die vergangene Dekade zu schauen und diese schönen Erinnerungen als Motivation und Ansporn mit in die Zukunft zu nehmen. Gemeinsam mit den vielen Engagierten in den Sportvereinen und -verbänden des Landes wollen wir unserem gemeinsamen Ziel „Kein Kind ohne Sport!“ schließlich auch in den kommenden Jahren schrittweise näherkommen.

Den Startschuss für die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ im Jahr 2010 gaben Klaus Schlie (seinerzeit Innenminister des Landes Schleswig-Holstein), der damalige LSV-Präsident Dr. Ekkehard Wienholtz und Jochen Tiedje (damals sjsh-Vorsitzender). Im Rahmen einer großen Auftaktveranstaltung im Schleswiger Rathaus wurde die Initiative als Informations- und Vernetzungskampagne gegründet. Diesem Auftaktabend folgten mehrere gut besuchte Regionalveranstaltungen in den verschiedenen Kreisen und kreisfreien Städten des Landes.

Im darauffolgenden Jahr feierten die Starter-Pakete „Kein Kind ohne Sport!“ ihre Premiere in einem besonderen Rahmen. Beim E.ON Hanse Cup (heute unter dem Namen SH Netz Cup bekannt) in Rendsburg zeichnete unsere stellvertretende Vorsitzende Marion Blasig den SC Phönix 88 Heide und den TSV Husum als erste Vereine mit den inzwischen landesweit präsenten Paketen aus. Gemeinsam mit dem damaligen Vorstandsvorsitzenden der E.ON Hanse AG, Hans-Jakob Tiessen, sowie dem zu dieser Zeit amtierenden LSV-Präsidenten Dr. Ekkehard Wienholtz nahm sie die Auszeichnung auf der großen NDR-Bühne vor.

Die sjsh-Vollversammlung zu Beginn des Jahres 2012 in Norderstedt war dann Schauplatz der erstmaligen Ernennung von Botschafterinnen und Botschaftern für die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“. Mit Frank Agerholm (Sportjugend Flensburg), Heike Bayer (Sportjugend Nordfriesland), Jochen Tiedje (ehemaliger Vorsitzender der sjsh) und Desiree Trense (sjsh-Teamerin) wurden dort vier Engagierte im Beisein der Delegierten ausgezeichnet.



Offizielle Auftaktveranstaltung zur Gründung der Initiative „Kein Kind ohne Sport!“

Ebenfalls im Jahr 2012 feierte der Förderpreis „Kein Kind ohne Sport!“ seine Premiere in Rendsburg. Im Rahmen des 4. Fachtages „Kinder in Bewegung“ wurden der Volleyball Club Bad Oldesloe, der Tennisclub Mürwik, die TSV Reinbek, der Sportverband Kiel und die Spielvereinigung Blau-Weiß 96 Schenefeld ausgezeichnet. In den Jahren 2013 bis 2019 folgten sieben weitere Förderpreis-Verleihungen, die jährlich von der Autokraft GmbH und der Firmengruppe Hugo Hamann gefördert wurden.

An jedem ersten Sonntag im September findet der „Tag des Sports“ des Landessportverbandes in Kiel statt. Natürlich beteiligt sich auch die sjsh jedes Jahr aktiv an der Gestaltung und Organisation des bunten Programms. Umso größer war die Freude über die Entscheidung, dass es im Jahr 2013 erstmalig einen Tag des Sports-Charity-Lauf zugunsten unserer Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ geben sollte. Die bis dato ausgezeichneten Botschafterinnen und Botschafter beteiligten sich direkt bei der Premiere mit gemeinsamen Laufrunden aktiv an diesem tollen Event. Seither gehört der Charity-Lauf, der von der Förde Sparkasse, der AOK NordWest und Zippel's Läuferwelt unterstützt wird, zu den festen Bestandteilen des „Tag des Sports“. Genauso sind auch die gemeinsamen Laufrunden der Botschafterinnen und Botschafter bereits zu einer echten Tradition geworden.



Verleihung der ersten beiden Starter-Pakete „Kein Kind ohne Sport!“



Ernennung der ersten vier Botschafterinnen und Botschafter



Verleihung des ersten Förderpreises „Kein Kind ohne Sport!“



Premiere des Forums „Kein Kind ohne Sport!“

Die Landessportkonferenz mit dem Thema „Kein Kind ohne Sport!“ sorgte dann im November 2013 dafür, dass über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der gemeinsamen Einladung von LSV und sjsh in das Sport- und Bildungszentrum Malente folgten. In den Austauschformaten und Workshops diskutierten die Vertreterinnen und Vertreter aus Vereinen, Verbänden sowie Institutionen unter verschiedenen Schwerpunkten über Maßnahmen für die Verbesserung der Situation von sozial benachteiligten Kindern im Sport.

Um die Botschafterinnen und Botschafter der Initiative miteinander ins Gespräch zu bringen und ihnen bessere

Möglichkeiten zur Vernetzung zu eröffnen, haben wir im Juni 2015 erstmalig ein Netzwerktreffen organisiert. Gemeinsam mit der Schleswig-Holstein Netz AG wurden die engagierten Akteure aus Vereinen und Verbänden deshalb nach Neumünster eingeladen, um ihnen dort die Teilnahme an einem Programm aus inhaltlichen Themen und informativem Beisammensein zu ermöglichen.

Auch der November 2015 stellt einen besonderen Abschnitt in der Historie der Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ dar. Schließlich feierte das Forum „Kein Kind ohne Sport!“ in Kiel seine gut besuchte Premiere. Insgesamt kamen 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen, um sich über das Schwerpunktthema „Sport mit minderjährigen Flüchtlingen“ zu informieren und ihre Erfahrungen aktiv in die Gestaltung des Abends einzubringen. Nicht nur dieser, sondern auch die darauffolgenden Themenabende und die sich verändernden Rahmenbedingungen zeigen immer wieder ganz deutlich: Unsere Initiative besticht neben ihrer Beständigkeit auch dadurch, dass sie in besonderen Situationen immer wieder ihre Flexibilität und Anpassungsfähigkeit beweist, um auf aktuelle Bedarfslagen zu reagieren.

Die alljährlichen Netzwerktreffen unserer Botschafterinnen und Botschafter gehören inzwischen zu den fest etablierten Formaten im Jahreskalender „Kein Kind ohne Sport!“. In enger Zusammenarbeit mit der Schleswig-Holstein Netz AG wurde besonders das Netzwerktreffen 2017 zu einem ganz besonderen Highlight, da wir die Botschafterinnen und Botschafter in jenem Jahr auf die Nordseeinsel Pellworm eingeladen haben. Neben einem intensiven inhaltlichen Austausch im Besucherzentrum der „SmartRegion“ Pellworm stand unter anderem auch eine Inseltour mit Vernetzungsmöglichkeiten auf dem Programm, die den gelungenen Tag abrundete.

Ebenfalls im selben Jahr fand eine der ganz besonderen Auszeichnungen von Botschafterinnen und Botschaftern statt.



Netzwerktreffen der Botschafterinnen und Botschafter auf Pellworm

Im wahrsten Sinne des Wortes auf der ganz großen Bühne wurden sechs Engagierte im Rahmen der offiziellen Eröffnung zum Tag des Sports 2017 ernannt, um unser Netzwerk zu erweitern. Unterstützung bekam unsere stellvertretende Vorsitzende Marion Blasig bei der Ehrung vom LSV-Präsidenten Hans-Jakob Tiessen und Udo Bottländer (damaliger Vertreter der Schleswig-Holstein Netz AG). Ihren ganz besonders würdigen Rahmen erhielt die Auszeichnung außerdem dadurch, dass ihr der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Daniel Günther, die Landtagsvizepräsidentin Kirsten Eickhoff-Weber, der Kieler Oberbürgermeister Ulf Kämpfer und der Kieler Stadtrat Gerwin Stöcken beiwohnten.



Auszeichnung von neuen Botschafterinnen und Botschaftern auf dem Tag des Sports 2017

Bereits zu Beginn dieses Rückblicks wurden die Starter-Pakete „Kein Kind ohne Sport!“ thematisiert, die seit ihrer erstmaligen Verleihung bereits viele Reisewege auf sich genommen haben. Egal ob auf den nordfriesischen Inseln, in den Hamburger Randgemeinden oder anderen schönen Orten in Schleswig-Holstein, die Starter-Pakete haben bereits jeden Kreis und jede kreisfreie Stadt mehrfach gesehen. Sie waren gleichermaßen in Großvereinen und kleineren Clubs zu Gast, haben verschiedenste Trainingseinheiten und Veranstaltungen besucht. Deshalb ist es kaum verwunderlich, dass sich die Starter-Pakete landesweit einen Namen gemacht haben und wir im Dezember 2019 bereits die insgesamt 200. Verleihung eines Starter-Paketes feiern konnten. Bis zum heutigen Tage haben wir gemeinsam mit der Schleswig-Holstein Netz AG, die uns bereits seit Beginn der Initiative unterstützt, insgesamt 231 Starter-Pakete an engagierte Vereine verliehen und es sollen noch viele weitere folgen!

An dieser Stelle möchten wir allen Engagierten in den Vereinen und Verbänden des Landes für ihren Einsatz danken. Denn nur durch diesen Einsatz können den sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen überhaupt so vielfältige Sportmöglichkeiten angeboten werden. Bedanken möchten wir uns ebenso bei unseren Partnern

und Förderern, durch deren Unterstützung wir vielen jungen Menschen nachhaltige Teilhabechancen in der schleswig-holsteinischen Sportfamilie bieten können. Auch dem Innenministerium des Landes gilt unser großer Dank, denn seit ihrer Gründung steht die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ unter der Schirmherrschaft des Ministeriums.

Gemeinsam mit den Engagierten im Land und unseren Partnern blicken wir mit großer Motivation und neuen Ideen in die Zukunft. Dabei wird es auf der einen Seite weiterhin darauf ankommen, die bewährten Bausteine der Initiative nachhaltig zu sichern. Auf der anderen Seite ist es aber auch wichtig, „Kein Kind ohne Sport!“ immer wieder mit neuem Leben zu füllen. So wird es beispielsweise eine Aktionswoche „Kein Kind ohne Sport!“ geben, an der sich alle interessierten Sportvereine in Schleswig-Holstein aktiv beteiligen können. Nähere Informationen zu dieser Aktionswoche und den Bausteinen der Initiative sind hier zu finden: [www.kein-kind-ohne-sport.de](http://www.kein-kind-ohne-sport.de)

Finn-Lasse Beil



Verleihung des insgesamt 200. Starter-Paketes